

	Object: Kinderkleid
	Museum: Lippisches Landesmuseum Ameide 4 32756 Detmold (0 52 31) 99 25 0 mail@lippisches-landesmuseum.de
	Collection: Kostüm- und Trachtenabteilung
	Inventory number: 2002/969/2002

Description

Ein besonderes Schmuckstück der Kostüm- und Trachtensammlung des Lippischen Landesmuseums ist ein höfisches Kinderkleid aus der Renaissance. Es ist im Stil der spanischen Mode gehalten und wurde von der lippischen Gräfin Katharina zur Lippe getragen. Sie verstarb am 19. Mai 1600 im Alter von 6 Jahren. Außerdem lagen in dem Grab noch ein Häubchen, Hemdfragmente (beide verloren), Schuhe, Strümpfe und eine Halskette mit Anhänger. Das Kleid wurde in der herrschaftlichen Gruft der Augustiner-Chorherren in Blomberg gefunden.

Das Kleid besteht aus Kettsamt/Baumwolle und ist an der Vorderseite entlang der Knopfleiste und am Mieder mit Spitze aus Gold- und Silberdraht verziert. An Vorder- und Rückseite entlang des Saumes ebenfalls mit dieser Spitze besetzt. Die Schulterpartien zeigen für die Renaissancemode typische Schulterwülste. Das Kleid ist nur teilweise erhalten. Fehlstellen wurden mit einem hellbraunen Stoff ergänzt.

Basic data

Material/Technique:	Baumwolle, Gold, Silber
Measurements:	L.: 87 cm

Events

Found	When	1970
	Who	
	Where	Blomberg, North Rhine-Westphalia
Was used	When	1600
	Who	Katharina zur Lippe (1594-1600)

	Where	Lippe (district)
[Relation to time]	When	Renaissance (1400-1650)
	Who	
	Where	

Keywords

- Children's clothing
- Clothing
- Spanish fashion

Literature

- Arnold, Janet (1995): Patterns of Fashion. London
- Ehrenwerth, Manfred (2003): Samt und Seide - heiß begehrt. Detmold
- Springhorn, Rainer (Hrsg) (2007): Lippisches Landesmuseum Detmold. Die Schausammlungen. München